

Pressemitteilung

13.01.2017

Museum zieht sagenhafte Bilanz für 2016

Das Museum Hameln blickt auf ein in jeder Hinsicht sagenhaftes Jahr zurück. Insgesamt 22.902 Menschen nahmen die Angebote des Museums wahr. Dazu gehören auch die erfolgreichen Vermittlungsangebote außerhalb der Museumsmauern, die inzwischen zum festen Bestandteil der museumspädagogischen Arbeit geworden sind – etwa der Museumskoffer, der als mobiles Museumsmedium nicht nur in Kindergärten, sondern auch in Seniorenheimen hervorragend ankommt.

In Bezug auf die Besucherresonanz lag 2016 etwa gleichauf liegt mit 2012, dem ersten Jahr nach der Wiedereröffnung des sanierten Hauses. War es seinerzeit die neue Dauerausstellung, die Aufmerksamkeit erregte, verschaffte 2016 vor allem das Grimm-Jubiläum "200 Jahre Deutsche Sagen" dem Museum mit seiner Sonderausstellung "Die Sagenwelt der Brüder Grimm" herausragende Attraktivität.



Stefan Daberkow präsentiert eins der neuen Module in der Rattenfänger-Abteilung. (Foto: Museum Hameln)

Die Ausstellung wurde zum Publikumsmagneten und wird deshalb auch noch über die Sommerferien 2017 hinaus verlängert, bis zum 20. August 2017. Rückenwind erhielt das Museum durch die konzertierten Aktionen zum Sagenjubiläum im Verbund mit der Hameln Marketing und Tourismus GmbH und der Deutschen Märchenstraße e. V.

"Das war eine tolle Kooperation, durch die sich das Weserbergland einmal mehr als Märchen- und Sagen-Region von Weltrang profilieren konnte", sagt Museumleiter Stefan Daberkow.

Entsprechend groß war das Medienecho, so wurden über den Auslandssender Deutsche Welle Bilder aus der Ausstellung in vier Sprachen in alle Welt gesendet. Tatsächlich fand sich häufig auch internationales Publikum in der "Sagenwelt" des Museums ein.

"Davon profitiert die ganze Region. Der

Erzählkosmos der Grimms ist einfach ein Thema, das fasziniert und berührt", so Daberkow. "Aber nicht nur bei den Touristen haben wir punkten können, sondern auch z.B. bei Familien

und jungen Besuchern, für die der Ausstellungsbesuch zur fantastischen Entdeckungsreise wird." Ein Indiz dafür: In der zweiten Jahreshälfte, nach Eröffnung der Ausstellung, wurden mehr als doppelt so viele Familienkarten verkauft wie in der ersten Jahreshälfte.

Darüber hinaus gab es 2017 wieder zahlreiche Veranstaltungen und Aktionen, vom Gemüseschnitzkunst-Workshop über die mittelalterliche Schreibwerkstatt und den Nikolaus im Museum bis hin zur langen Museumnacht, die als Gemeinschaftsprojekt der Museumslandschaft Hameln-Pyrmont erstmals in diesem Rahmen durchgeführt wurde.

Damit es auch 2017 immer wieder Neues im Museum zu entdecken gibt, hat das Museumteam gleich mehrere Projekte in Planung. Den Anfang macht die Erzählfiguren-Ausstellung "Luther legt los", die als Beitrag zum Reformationsjubiläum ab 10. Februar zu sehen sein wird.

Die Dauerausstellungsabteilung zum Rattenfänger, in der zum Jahresende bereits die ersten neuen Module präsentiert wurden, wird weiter überarbeitet.

Ab Oktober stehen dann die Nagetiere im Mittelpunkt, die der berühmte Pfeifer einst in die Weser geführt haben soll, und die wie kein anderes Tier mit Hameln verbunden sind: Die große Ratten-Ausstellung, die in Kooperation mit dem Naturhistorischen Museum Mainz entsteht, will durch die Darstellung biologischer und kulturhistorischer Fakten mit Klischees aufräumen und zeigen, dass Ratten nicht nur Schädlinge, sondern auch hochintelligente und faszinierende Tiere sind.

MUSEUM HAMELN – Besucherinformationen

Öffnungszeiten

Dienstags bis sonntags 11-18 Uhr

Montags nach Vereinbarung (für Gruppen)

Geschlossen Karfreitag, 24. und 31. Dezember, 1. Januar

Eintritt

Erwachsene 5,00 € / ermäßigt 4,00 €

Kinder (bis 17 Jahre) 3,00 € / ermäßigt 2,00 €

Erwachsene, Gruppe (ab 10 Personen), p.P. 4,00 €

Kinder, Gruppe (ab 10 Personen), p.P. 2,00 €

Familienkarte 12,00 €

So erreichen Sie uns

Das Museum befindet sich inmitten der Altstadt (Fußgängerzone).

Nächste Bushaltestellen: Kastanienwall, Stadtparkasse

Nahegelegene Parkhäuser: Kopmanshof, Rathausplatz

Das Museum Hameln ist barrierefrei zugänglich.

MUSEUM HAMELN

Osterstraße 8-9

37085 Hameln

Tel. 05151/202-1215

E-Mail: museum@hameln.de

www.museum-hamelnde